

Professur (W3) (w/m/d) Pädagogik und Rehabilitation bei Menschen mit geistiger und komplexer Behinderung

Die Universität zu Köln ist eine der größten und forschungsstärksten Hochschulen Deutschlands mit einem vielfältigen Fächerangebot. Sie bietet mit ihren sechs Fakultäten und ihren interfakultären Zentren ein breites Spektrum wissenschaftlicher Disziplinen und international herausragender Profildbereiche.

IHRE AUFGABEN

Die Professur soll in der Forschung und Lehre das Fachgebiet Pädagogik und Rehabilitation bei Menschen mit geistiger und komplexer Behinderung unter Berücksichtigung gesellschaftlicher Partizipation und unterstützter Kommunikation mit dem Schwerpunkt im außerschulischen Bereich vertreten. Die Aufgaben in der Lehre umfassen Angebote im Lehramt für sonderpädagogische Förderung und den außerschulischen Studiengängen der Humanwissenschaftlichen Fakultät.

IHR PROFIL

Voraussetzung ist ein sonder-/heilpädagogischer, rehabilitationswissenschaftlicher, erziehungswissenschaftlicher oder vergleichbarer Abschluss.

Die Person besitzt ein ausgewiesenes Forschungsprofil mit Expertise in den Bereichen Bildung und Teilhabe über die Lebensspanne sowie lebenssituationsspezifische Begleitung von Menschen mit geistiger und komplexer Behinderung und in innovativen Lehr-Lern-Konzeptionen bei geistiger und komplexer Behinderung.

Erwartet werden Kooperationen in interdisziplinären Kontexten sowie die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit der Praxis.

Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmitteln und internationale Sichtbarkeit werden vorausgesetzt.

WIR BIETEN IHNEN

Die Universität zu Köln bietet Ihnen ein exzellentes wissenschaftliches Umfeld, vielfältige Angebote zur professionellen Personalentwicklung sowie Unterstützung für Dual Career-Paare und bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Professur ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Es gelten die Einstellungs Voraussetzungen des § 36 Hochschulgesetz NRW. Das Lehrdeputat umfasst in der Regel neun Semesterwochenstunden.

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Wissenschaftlerinnen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Wissenschaftler*innen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellten sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Wissenschaftlicher Werdegang, Schriften- und Lehrveranstaltungsverzeichnis, Lehrvaluationsergebnisse (falls vorhanden), Urkunden über akademische Prüfungen und Ernennungen) sowie drei für die Ausschreibung einschlägige Schriften über das Berufungsportal der Universität zu Köln (<https://berufungen.uni-koeln.de>) bis zum 08.10.2020 an die Dekanin der Humanwissenschaftlichen Fakultät.